



Textbausteine für Ihre Bewerbung des World Cleanup Day in Print- und Onlinemedien

Der Verein „Let's Do It! Germany e.V.“ organisiert in Deutschland den World Cleanup Day (WCD). Dieser weltweite zivilgesellschaftliche Aktionstag findet jährlich am dritten Samstag im September statt. In diesem Jahr am 17. September 2022.

„Mit Cleanups (Aufräumaktionen) möchten wir auf die Müllblindheit der Menschen aufmerksam machen und Bewusstsein für einen nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen schaffen“, sagt der Initiator des World Cleanup Day in Deutschland, Holger Holland.

Rückblickend auf 5 Jahre, weltweiten Aktionstag und unzählige Cleanups, ist sich Holger Holland und sein Team sicher, dass die Vermüllung der Erde durch Plastikmüll eines unserer größten Probleme weltweit ist. „Das Thema geht uns alle an“, davon ist Holland überzeugt. Mikroplastik findet sich jetzt selbst am Boden der pazifischen Tiefseeegräben, das langlebige Plastik tötet jährlich Millionen von Tieren, und selbst im menschlichen Körper finden sich inzwischen Mikroplastik-Reste. Druck machen, darauf versteht sich Holland, der seit diesem Jahr auch als Direktor der europäischen Let's Do It-Bewegung fungiert. Immer wieder betont Holger Holland, dass die ehrenamtlich arbeitenden Vereine sich nicht als Organisation verstehen, sondern als Anreger für eine sich frei organisierende zivilgesellschaftliche Bewegung. Das gemeinsame Ziel der weltweiten Initiative ist es, „mindestens 5% der Menschen am World Cleanup Day zu motivieren, um durch Ihr Engagement Entscheider, Wirtschaft und Politik für das Problem der Plastikvermüllung unserer Erde zu sensibilisieren“.

Die Vermüllung unserer Umwelt nimmt immer dramatischere Züge an und ist lokal sowie global ein stetig wachsendes Problem und befeuert die Klimakrise zusätzlich. Der World Cleanup Day (WCD) möchte sensibilisieren für das Ausmaß, in dem wir unsere Natur zumüllen.



Mit einer Beteiligung von 14 Millionen Menschen aus 191 Ländern dieser Welt letztes Jahr und einer gesammelten Müllmenge von 53 Tausend Tonnen ist dieser Aktionstag die größte Bottom-Up-Bürgerbewegung der Welt. Die globale Let's Do It-Bewegung ist auf allen Kontinenten dieser Welt vertreten. In Deutschland koordiniert der gemeinnützige Verein Let's Do It! Germany e.V. (LDIG) den Aktionstag in diesem Jahr bereits zum fünften Mal.

Den Umgang mit dem Planeten ändern

Seit einem Jahr blickt Holger Holland als EU-Klimapakt-Botschafter auch über Deutschland hinaus. Er freut sich, dass die Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen die Schirmherrschaft für den diesjährigen Aktionstag übernommen hat. „Wir müssen unseren Umgang mit unserem Planeten ändern, sorgsamer mit seinen Ressourcen umgehen und seine biologische Vielfalt schützen“, sagt von der Leyen. Die gute Nachricht sei: „Wir können aktiv werden, wir können etwas dagegen tun: Jede und jeder an seinem oder ihrem Platz und das ist auch die Botschaft des World Cleanup Day. Für viele Menschen ist dieser Tag inzwischen eine feste Marke im Kalender - einmal im Jahr, an jedem dritten Samstag im September machen sie zwei Stunden lang sauber. Sie zeigen bürgerschaftliches Engagement im besten Sinne. Sie übernehmen Verantwortung. Für mich ist der World Cleanup Day ein gelungenes Beispiel dafür, was Zivilgesellschaft, Politik und Unternehmen gemeinsam erreichen können, wenn sie zusammenarbeiten.“

Der WCD ist eine wichtige Initiative, die dem Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlage, aber auch einem guten Zusammenleben vor Ort zugutekommt. Machen Sie mit. Starten sie ihre eigene Aufräumaktion. Auf der Webseite des World Cleanup Day Deutschland www.worldcleanupday.de finden Sie zahlreiche Informationen, wie sie als Privatperson, Verein, Schule, Initiative oder Kommune am World Cleanup Day teilnehmen können.

World Cleanup Day Germany
c/o Let's Do It! Germany e.V.
| Poststraße 7, 98559 Oberhof |
| Büro Berlin: Am Krögel 2, 10179 Berlin |
| Tel.: 036842 - 429 789 |
| E-Mail: info@worldcleanupday.de |
| Internet: <http://www.worldcleanupday.de> |



Über uns

Der „World Cleanup Day“ ist ein Projekt der Bürgerbewegung „Let's Do It! World“, die 2008 in Estland entstanden ist, als 50.000 Menschen an einem Tag gemeinsam das gesamte Land von illegal entsorgtem Müll befreiten. 2021 beteiligten sich 14 Millionen Menschen weltweit am „World Cleanup Day“ und setzten durch ihre Cleanups in 191 Ländern ein starkes Zeichen für eine saubere, gesunde und müllfreie Umwelt. Trägerverein des „World Cleanup Day“ in Deutschland ist „Let's Do It! Germany e.V.“.